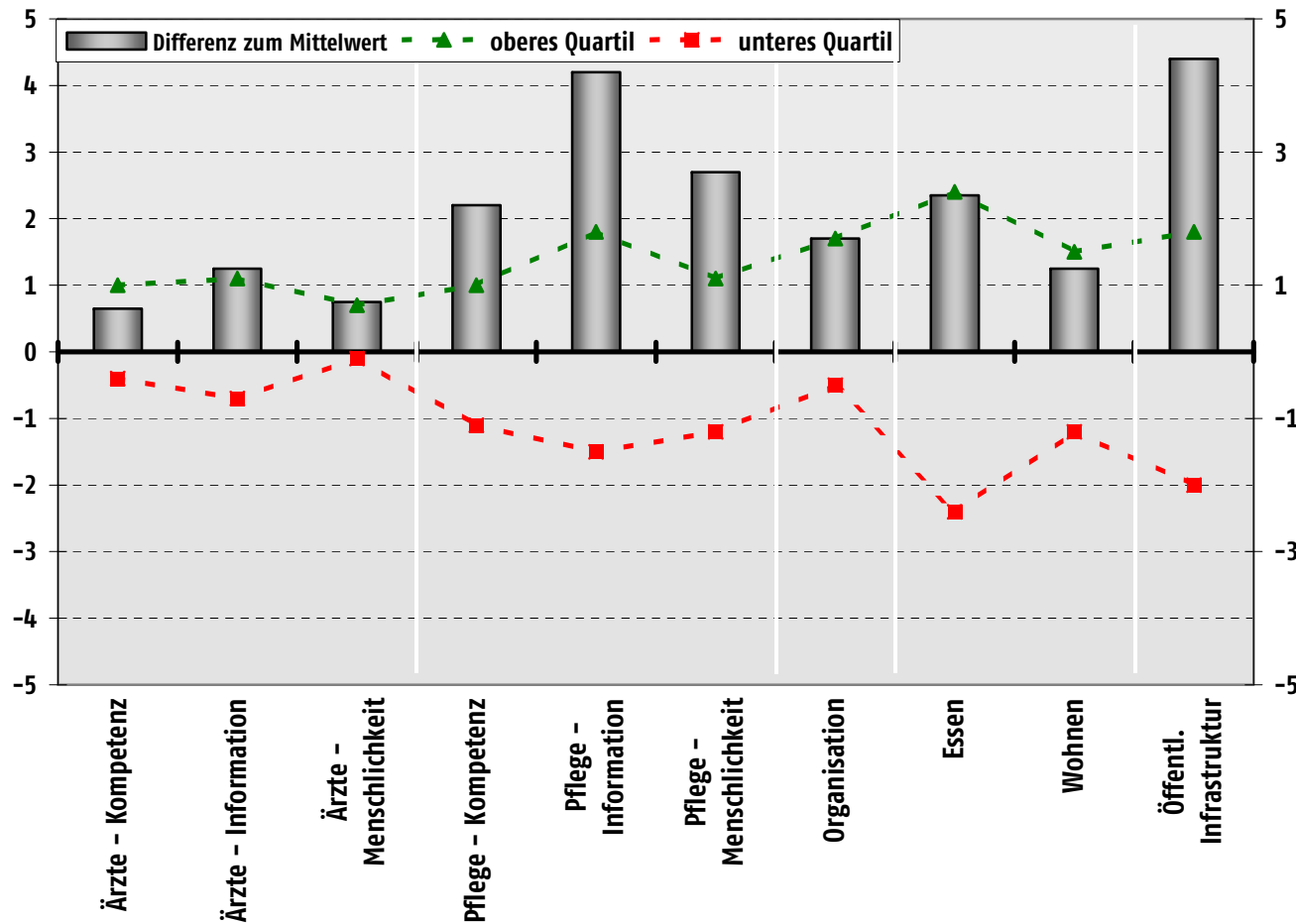


Spital Thurgau AG (12 Spitäler)
(Kantonsspital Frauenfeld + Kantonsspital Münsterlingen)


Kommentar

Die Resultate der Spital Thurgau AG liegen in jeder Kriteriengruppe deutlich über dem Schnitt vergleichbarer Spitäler, meistens sogar klar im obersten Viertel aller Antworten. Das ist sehr erfreulich und zeigt, wie kompetent und effizient sich alle Verantwortlichen um das Wohl und die Befindlichkeit der Patientinnen und Patienten bemuhlen. Insbesondere im Bereich der Pflege sind die Ergebnisse herausragend. Im Vergleich zu allen Spitälern der Befragung, wo insbesondere auch ganz kleine Kliniken und Privatspitäler eingeschlossen werden, sind die Resultate immer noch über dem Durchschnitt.

Trotzdem: alle diese sehr erfreulichen Resultate sind uns in erster Linie Ansporn für weitere, sorgfältige und patientengerechte Verbesserungen, sei dies auf individueller Ebene von Mitarbeitenden (via Schulungen), wie auch via Verbesserung von Abläufen (siehe EFQM) und der internen Organisation.

Verbesserungspotential:

Die Detailfragen zur Patientenzufriedenheit geben zusätzlich Aufschluss über künftige Verbesserungspotentiale. Deshalb sind diese – internen – Detailanalysen besonders wichtig. Als Beispiel interessiert uns der Effekt von baulichen Massnahmen (Zimmerkomfort), welcher im KSM zu klaren Verbesserungen gegenüber der letzten Befragung (2003) geführt hat. Im KSF sind diese Umbauten mehrheitlich erst im Gange. Wir gehen davon aus, dass sich diese Investitionen in der nächsten Befragung im KSF ebenfalls positiv niederschlagen werden.